

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 92 (2014)
Heft: 3

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

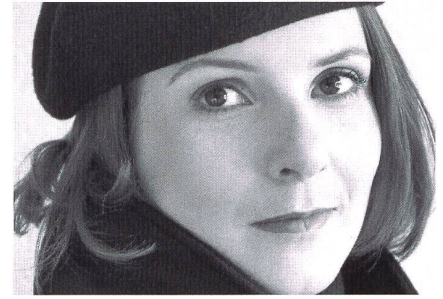
Inhalt

- 3_Editorial
- 4_Einladung zur Sektionsversammlung**
- 5_Protokoll der Sektionsversammlung
- 7_Mitteilungen aus dem Sektionsvorstand**
- 7_Abgeordnetenversammlung (AV)
- 7_Statutenrevision 2014
- 8_Trift-Wasserkraftprojekt
- 8_Trifthüttenweg-Variantenstudie
- 8_SAC-AACB-Vorstandstreffen
- 10_Mitteilungen aus den Bereichen**
- 10_Mitgliederverwaltung – Mutationen und Nachruf W. Gilgen
- 12_Veteranen, Tourenprogramm
- 14_Fotogruppe, Programm
- 14_Hüttensänger, Programm
- 16_Hüttenwesen
- 16_Hollandiahütte-Wintersaisonbericht und Umbau Phase 2
- 18_Tourenwesen
- 19_Die JO unterwegs
- 20_Gruppe Natur und Umwelt GNU
- 21_Umbau Gspaltenhornhütte**
- 23_Über den Zaun**
- 23_Das Gauli macht (Welt-)Geschichte
- 25_Neue Karten für die Schweiz
- 26_Das vorläufige Wunder des Engelhorngranits – Fortsetzung
- 27_Verschiedenes**
- 27_alps – Geführte Mt. Everest-Präsentationen
- 28_Rezension: 70 hohe Gipfel für Wanderer und Bergsteiger
- 29_Tourenberichte**
- 29_Simelihorn-Skitourenwochenende
- 32_Exkursion Fotogruppe
- 33_Die Junioren im Aufbaukurs
- 34_Schritt für Schritt – Kurs Hochtouren I
- 35_Alpenblumenwoche der Veteranen in Engelberg
- 37_Bergwanderung der Veteranen auf den Moléson
- 11_Impressum

Titelbild: Blick vom Gamchliegg-Aussichtspunkt in die wunderbare Gauli-Arena mit dem Gauligletscher – Ort des DAKOTA-Absturzdrasmas 1946 (siehe Seite 23)
Foto: Susanne Brand

Seilschaft

Liebe Clubkameradinnen
und Clubkameraden
Liebe Freunde der Sektion Bern SAC



Ja, das Tourenwesen ist unser Kernbereich, das wissen wir alle. Um so ärgerlicher ist es, dass uns die moderne – sprich elektronische – Welt ausgerechnet in diesem Bereich temporär eine böse Überraschung besorgt hat. Eine Panne im Tourenanmeldesystem hat bei vielen enthusiastischen Tourengängern für viele Frustrationen gesorgt und grosse Enttäuschungen verursacht. Ich möchte mich dafür bei allen Betroffenen in aller Form entschuldigen. Glücklicherweise funktioniert das System mittlerweile wieder pannenfrei.

Andererseits erfreut mich eine neue Entwicklung im Tourenwesen ganz besonders: Unsere JO-Abteilung profiliert sich immer mehr in der Öffentlichkeit, wie in diesen CN auf Seite 19 und 33 zu sehen ist. Diese Entwicklung wird noch weiter unterstrichen durch die ehrenvolle Wahl unseres JO-Mitglieds Nicolas Hojac in das Schweizerische SAC-Expeditionsteam (s. Seite 38).

Im Hüttenwesen hat sich in unserer Sektion mit den Umbauten Gspaltenhorn- und Hollandiahütte Ausserordentliches abgespielt. Mit diesen zwei Baustellen sind wir in diesem Jahr eine der bautensivsten Sektionen aller 112 SAC-Sektionen schweizweit geworden. In diesem Zusammenhang ist es natürlich sehr wertvoll, dass die Sektion auf eine zuverlässige und gut funktionierende Hüttenwerkerorganisation zählen darf. Ebenfalls in den Bereich Hütten fällt die ausgebreitete, unabhängige Trifthüttenweg-Variantenstudie. Diese wurde zusammen mit den ZV-Bereichen «Hütten» und «Umwelt» gemeinsam lanciert. Grund für diese Studie sind die auftretenden Naturgefahren entlang des Trifthüttenweges und die damit verbundenen beträchtlichen Wegunterhaltskosten (s. Seite 8). Wir sind alle gespannt auf die Resultate dieser Studie, welche sich schweizweit als Pionierstudie für andere SAC-Hüttenzustiege mit ähnlichen Problemen erweisen könnte.

Zusätzlich informieren wir in dieser CN-Nummer über verschiedene Randaktivitäten, welche im Allgemeinen im Hintergrund und deshalb meistens unbenutzt stattfinden. Sie sind jedoch für die Sektion von grosser Bedeutung. Sie fördern die interne und externe Kommunikation und den Aufbau von Netzwerken. Zwei von diesen Aktivitäten seien hier hervorgehoben: die SAC-AV (Abgeordnetenversammlung, s. Seite 7) und die «DAKOTA Vernissage» in Innertkirchen, ein Anlass mit einem internationalen und historischen Hintergrund (s. Seite 23).

Und noch ein kurzer Blick in die Veranstaltungszukunft: hier sticht die Veranstaltung des «alps» vom 20. September (15.00–16.00 Uhr) heraus. Einer der Führer durch die «Himalaya Report»-Ausstellung wird Hansruedi von Gunten sein. Hansruedi ist der letzte noch lebende Schweizer Mt. Everest-Pionier. Hansruedi hat den Mt. Everest 1956 im Rahmen der von der SSAF organisierten Schweizer Mt. Everest-Expedition zusammen mit Dölf Reist als fünfter Mensch unseres Planeten erfolgreich bestiegen (s. Seite 27).

Ein bunter Chratten voller Neuigkeiten, welchen ich euch mit dieser CN wiederum anbieten darf – mit Freude und auch ein bisschen Stolz auf unsere Sektion. Ich bin überzeugt – wir sind auf dem richtigen Bergweg und halten den Pickel weiter fest in der Sektionshand.

Bergsportliche Grüsse und allen schöne Sommertouren
Sarah Galatioto